

Ich. Mach. Schön.

Informationen der Bundesinnung
der Friseure für mehr Erfolg
und Freude im Friseurgeschäft

Ausgabe 02/2023

**STYLIST
& FRISEUR** :IN

Vorwort / S. 3

Interview mit

Nina Kraft / S. 4

News aus den Bundesländern / S. 9

Haarmania / S. 13

Die Bankerin
als Meister-Stylistin / S. 16

Smiley inclusive
Seda Türkoglu / S. 18

Nina Kraft 
Interview



Foto © Thomsen Photography

SAVE THE DATE

Haarmania

01.10.2023

Festspielhaus Salzburg

13
Haarmania
2023

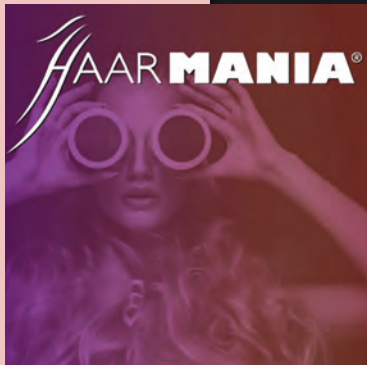


Foto © Andreas Rábi

9
Eventbericht
Landeslehrlings-
wettbewerbe 2023



Wir.Wollen.Wissen. **14**
Marktforschung



18
Vom Lehrling zur
erfolgreichen Unter-
nehmerin
Seda Türkoglu

16
Bankerin als
Meister-Stylisten
Andrea Märzinger-Heinzi



Partner
der Industriekooperation


WELLA
COMPANY

PAUL MITCHELL
live Beautifully
GOLDWELL


Schwarzkopf
PROFESSIONAL

L'ORÉAL
PROFESSIONAL PRODUCTS
AUSTRIA
GERMANY
SWITZERLAND

**HAIR
HAUS**
MIT LEIDENSCHAFT. FÜR FRISURE.


**VARGA
HAIR**
INTERNATIONAL

**STYLIST
& FRISEUR :IN**

**Ich.
Mach.
Schön.**

**Medieninhaber, Verleger
und Herausgeber**
Bundesinnung der Friseure Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
Tel: +43 (0) 5 / 90 900 - 3249
www.friseure.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz
<https://www.wko.at/branchen/gewerbe-handwerk/friseure/Offenlegung.html>

Redaktion / für den Inhalt verantwortlich
› BIM KommR. Mst. Wolfgang Eder
› Mag. Jakob Wild

Konzeption, Gestaltung, Realisierung
Mag. Barbara Hörndler, frischblut GmbH
presse@friseure.at

Druck: Friedrich Druck, Linz

Bildnachweis
Titelseite: Thomsen Photography
unsplash / Rodion Kutsaiev, Adam Winger, Gabriela

Geschlechtsneutrale Formulierung:
Bei einigen Texten haben wir aus Gründen der Lesbarkeit auf eine geschlechtsneutrale Formulierung verzichtet. Es sind jedoch immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung angesprochen.



Geschätzte Kolleginnen, geschätzte Kollegen,

wir leben in einer Zeit der starken, gesellschaftlichen Veränderungen, wo es Zeit sein darf, auch die Unternehmensphilosophie neu zu denken. Wir von den Bundes- und Landesinnungen als Ihre Interessensvertretungen arbeiten das ganze Jahr über, um die Weichen unserer Branche für eine positive Zukunft zu gestalten.

Wir führen jetzt schon wieder Gespräche mit der Gewerkschaft über zukünftige Lohngestaltungen, damit haben wir bessere Planungssicherheit für unsere Betriebe. Die steigenden Dienstleistungspreise und Löhne haben aber nicht nur mit der Inflation zu tun. Sie sind auch Ausdruck der **Wertschätzung** gegenüber unseren Mitarbeiter:innen und unserer Dienstleistung. Es zeigt mir, dass wir

selbstsicherer kalkulieren und die Preise von unseren Kunden:innen angenommen werden. Vergleiche mit den Stundensätzen anderer Handwerksberufe bestätigen unsere Preise. Wir brauchen gute Löhne, um den Lebensunterhalt aus unserer Arbeit bewältigen zu können – ohne Trinkgeld und Schwarzarbeit. Dafür ist es aber auch notwendig, dass wir unsere Lehrlinge zu **Fachkräften** – nicht nur zu Assistent:innen – ausbilden. Ausbildungszeiten außerhalb der Dienstzeiten sollten der Vergangenheit angehören.

Wir.Machen.Events.

Zusätzliches Selbstvertrauen gibt uns die neue Imagekampagne. Ich hoffe Sie merken auch, dass die Werbung mit Ich. Mach.Schön. immer mehr Aufmerksamkeit erfährt. Veranstaltungen wie die

Landeslehrlingswettbewerbe oder andere tolle Events, die von den Landesinnungen veranstaltet werden, tragen viel zu unserem neuen Image bei.

Ein Highlight für die österreichischen Friseur- & Stylist:innen ist die **Haarmania**, die heuer am 1. Oktober wieder in Salzburg stattfinden wird. Ein besonderer Dank gilt den vielen Kollegen:innen, die durch ihr Engagement einen großen Anteil zum positiven Ansehen unserer Branche leisten.

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen eine schöne Urlaubszeit und auch die Möglichkeit, sich von anstrengenden Monaten zu erholen!

Euer Wolfgang Eder
Bundesinnungsmeister





Nina Kraft

Nina Kraft ist eine oberösterreichische Moderatorin. Sie ist bekannt aus vielen ORF-Formaten. So moderierte sie den Opernball und die Licht ins Dunkel Gala. Von 2016 bis 2017 begleitete sie die Sendung „Salzburg heute“ und in den frühen Morgenstunden „Guten Morgen Österreich“. Im Vorjahr schwebte sie bei Dancing Stars über das Bankett. Fernab der Kamera moderiert sie Veranstaltungen quer durch alle Wirtschaftsbereiche. **Ich.Mach.Schön** hat sie zum Gespräch gebeten und gefragt wie ihr Verhältnis zu unserer Branche ist.

Text: Ines Thomsen · Foto © Thomsen Photography

Welche Einstellung hast Du zu Frisur und Styling?

Let it shine 😊 Das Haar soll glänzen, lautet meine Devise. Sprich Haargesundheit hat immer Priorität. Vor allem in meinem Beruf, wo man täglich gestylt wird. Ich versuche daher so gut es geht auf Glätteisen und Co. in der Freizeit zu verzichten.

Was schätzt Du besonders an Deiner Friseurin?

Meine Friseurin ist sehr feinfühlig und weiß genau, was ich an dem Tag brauche, an dem ich bei ihr bin. Manchmal ist mir zum Reden zumute, manchmal will ich einfach arbeiten währenddessen. Sie zwingt mir nie Gespräche oder Frisuren auf.

Was muss ein Salon machen, damit Du Dich wohlfühlst?

Ich schätze maximale Ehrlichkeit bei der Beratung. Manche Vorstellungen lassen sich nicht realisieren – weil man mit Fotos von Supermodels kommt, die 5 Kilo Extensions auf dem Kopf haben. Dann erwarte ich mir, dass meine Friseurin auch mal aufrichtig NEIN sagt zu einer Frisur. Sauberkeit ist eine Selbstverständlichkeit. Es zählen auch die kleinen Details, in meinem Salon bekommt man sogar eine Hand- und Nackenmassage.

Welchen guten Tipp kannst Du einem Friseur als Kundin geben?

Erklärt uns bitte die unterschiedlichen Farbnuancen anhand der Farbkarte. Wir werden es sonst leider nie verstehen und uns ewig fragen, was mit Modebegriffen wie „warm honey blonde“ und „sandy scandi blonde“ etc. gemeint ist.

Hast Du vielleicht ein paar kleine Anekdoten von Deinen Friseurbesuchen?

Meine Friseurin und ich haben uns gegenseitig versprochen, dass wir uns nie mehr Curtain Bangs schneiden lassen werden. Immer wieder komme ich dann aber zu ihr und jammere, dass ich wieder gerne welche hätte. Und auch sie selbst lässt sich immer wieder einen langen Pony schneiden. Dann lassen wir die Haare wieder wachsen und das Spiel fängt von vorne an. Wir lachen mittlerweile schon herzlich darüber. Man will immer das, was man nicht hat.

Wie hat sich Dein Styling in den letzten Jahren verändert, worauf legst Du Wert?

Mein Styling hat sich gar nicht sooo sehr verändert. Ich war immer schon blond und werde wohl auch blond bleiben. Aber ich gehe viel sorgsamer um und die Gesundheit meiner Haare ist mir wichtiger als jeder Trend. Selber färben und schneiden? Schuldig! Aber würde ich jetzt auch nicht mehr wagen. Mit dem Alter vertraut man halt doch lieber den Profis.

Übrigens die Friseurin von Nina Kraft heißt Nadine und ist im Salon Lepschi und Lepschi in Linz beschäftigt.





Inspirationen und Must-haves zum Thema Blond Trends 2023 hautnah erleben?

Das war bei der Trend Movement Tour x Signature Blonde von Wella Professionals in den letzten Wochen möglich. Nach dem Kick-off am 17. April im hauseigenen Wella Studio in Wien tourte das Wella Education Team durch das Land, bis die Tour schließlich am 27. April in Linz ihren Abschluss fand.

Wella Trend Movement Tour x Signature Blonde

Mit dem Konzept „Wella on Tour“ begeisterte Wella Austria 850 Kunden. Dabei wird jeder Look, jeder Trend und jeder Kundenwunsch mit Produkten aus dem vielfältigen Wella Portfolio, das seit mehr als 140 Jahren höchste Präzision und Pioniergeist vereint, zur Realität. Angefangen bei personalisierten Blond-Variationen, über passende Care-Routine bis hin zu Styling Trends zeigte das Wella Education Team rund um **Nina Voraberger, Melanie Eisschiel, Peter Pomberger** und **Florian Russa** einmal mehr, dass die Farbe Blond nicht nur ein

All-Time-Favorit und zeitloser Klassiker ist, sondern auch geschicktes Handwerk und „haargenau“ Präzision von den Profis verlangt, um langfristig



Freude bereiten zu können. Langjähriger Wella Akteur **Roland Aichinger** inspirierte mit seiner Erfahrung und seinem Können rund um Sebastian Professional Cut und Styling. Die Transformation der Live-Modelle begeisterte das Publikum auf ganzer Linie.

Zur weiteren Inspiration folge dem **@wella_austria** Instagram Account oder besuche eines der nächsten Seminare. Der Link zum Education Book lautet <https://wellaeducationbook.at>



In der „Friseurfamilie“ kennt VARGA Hair International wohl jeder. Bei der Veranstaltungsreihe „Salzburger Erfolgsgeschichten“ bittet die WKO Salzburg Unternehmer:innen vor den Vorhang, um sie für ihre langjährigen Aktivitäten und Leistungen besonders zu ehren.

30 Jahre erfolgreich und kein bisschen leise!



Am 2. März wurde im WIFI in Salzburg auch das Unternehmen VARGA Hair International für ihr 30-jähriges Betriebsjubiläum und ihre großartigen Erfolge gefeiert! Geschäftsführer **Karl Varga sen.** durfte die Ehrung, verliehen durch WKS-Präsident **Peter Bachmüller**, Obmann WKS **Martin Kaswurm** und Landeshauptmann **Wilfried Haslauer**, stolz entgegennehmen.

VARGA Hair International ist eine Österreichische Erfolgsgeschichte, entsprechend freut sich das ganze Team VARGA über die Auszeichnung und gemäß Karl Vargas Leitspruch „von nichts kommt nichts“ wird die Erfolgsgeschichte wohl noch lange weitergehen.

Ehrung des Landes Salzburg für VARGA Hair International

Paul Mitchell® The Demi

Wenn die Haarfarbe Multitasking kann

Demi-permanente Haarfarben liefern in einem Step Glanz, Pflege und Farbe – für glückliche Kunden und Friseure

Im Tagesgeschäft sind Dienstleistungen, die schnell und einfach sind, das Ideal. Kurze Verweildauer für die Kunden, geringer Aufwand für den Friseur, mehr Kunden pro Tag – eine simple Rechnung, die am Ende mehr Umsatz in die Kasse bringt. Und glückliche Kunden!

Mit demi-permanenten Haarfarben vereint man die Anforderungen des Friseurs mit den Wünschen der Kunden. „Ob Glossing, Blond-Veredelung oder Farbkorrektur – ich arbeite mit Paul Mitchell® The Demi und setze die Nuancen vielfältig in meinem Salon ein. Ein absoluter Pluspunkt: Die Farbe ist schnell in der Anwendung. Sie lässt sich einfach am Waschbecken auftragen und wirkt maximal 20 Minuten ein.“ (Torsten Hanel, Inhaber des Salons H-Galeria in Geretsried)

Vor allem für Blond-Kundinnen!

Ob natürlich blond oder aufgehellt – Blond ist nicht nur die Nummer 1 im Salonalltag, sie ist auch die spannendste Haarfarbe für Veredelungen durch feine Nuancierungen oder Glossings. Paul Mitchell® The Demi bietet hier unendlich viel Spielraum und Potenzial – von matten Asch-Tönen bis zu warmen Farben.

Craft. Capture. Share now.

Messe Dich jetzt mit Deiner Arbeit beim



3-2-1-Ios: Schwarzkopf Professional ruft alle Friseur:innen im Rahmen des diesjährigen Cutting Edge dazu auf, ihr Talent und ihre Kreativität einem breitem Publikum zu präsentieren. Mit dem Cutting Edge feiern wir die außergewöhnlichen Stylings, die Friseur:innen jeden Tag aufs Neue mit ihrem Handwerk im Salon kreieren. Noch bis zum 28. Juni 2023 können Eure Salonlooks hochgeladen werden.

Und das geht denkbar einfach:

1. Einfach einen besonderen Salon-Look fotografieren und eine der vier Cutting Edge 2023 Kategorien auswählen: #BLONDE_MASTER, #STYLING_GURU, #BALAYAGE_HERO, #COLOR_STAR. Die Fotos auf www.schwarzkopf-professional.at hochladen oder direkt auf dem eigenem Instagram-Account mit den #CuttingEdge, #SchwarzkopfProAT, #kategorienname (bsp. #stylingguru) Hashtags posten.
2. Beim öffentlichen Voting können Kund:innen, Freund:innen und auch Deine Familie mitmachen und für Dich abstimmen. Hier heißt es für den eigenen Look zu werben und auf diesen in der eigenen Community aufmerksam zu machen – denn jede Stimme zählt!
3. Nach Abschluss des Votings stimmt die hochkarätige Expertenjury ab und wählt fünf Nominierte pro Kategorie aus. Alle Nominierten werden auf eine Educationreise nach Teneriffa eingeladen, auf der auch die Verleihung des Cutting Edge 2023 stattfindet.

Sei Teil der Community des digitalen Wettbewerbs Cutting Edge. Er zelebriert tägliche Salon-Looks und die Leidenschaft talentierter Friseur:innen.



Nutze deine Chance

gewinne als Nominierte: eine Reise nach Teneriffa vom 16.-18.09.2023.

20 | 23



HAIR HAUS österreich feiert mit TONI&GUY!

HAIR HAUS
MIT LEIDENSCHAFT. FÜR FRISURE.

2023 wird 60 Jahre Toni&Guy gefeiert, eine Marke, die so jung und frisch wirkt, aber schon zur Kultmarke geworden ist. Happy Birthday!



Seit 2013 sind Toni&Guy und LABEL.M bei HAIR HAUS vertreten. Eine Partnerschaft, die sich auf allen Ebenen ergänzt. *Von Friseuren für Friseure* ist der gemeinsame Leitgedanke!

HAIR HAUS bietet mit Toni&Guy und der Styling-/Pflegermarke LABEL.M ein Rundum-Spektrum an Aus- und Weiterbildungen: ob in München oder Wien, in London bei Toni&Guy oder als exklusiver Workshop im eigenen Salon - Toni&Guy und LABEL.M sind für alle Hairstylist:innen ein Must-have.

Die High Fashion Marke LABEL.M ist nicht nur exklusiver Partner bei der London Fashion Week, sondern auch Backstage bei der Vienna Fashion Week. Vor Ort kreiert das HAIR HAUS Fashion Team unter Leitung von **Kerstin Straßberger** die Runway-Looks für die Designer.

LABEL.M - als exklusive Marke nur bei HAIR HAUS - trifft mit den innovativen, umweltbewussten Haarpflege-Produkten und hochwertigen Inhaltsstoffen den aktuellen Trend am Friseurmarkt!

—
Willst du mehr zu den LABEL.M Produkten oder zu einer der vielen Möglichkeiten der Weiterbildung bei HAIR HAUS und Toni&Guy wissen? Infos auf www.hair-haus.at education@hairhaus.at oder der Education Hotline: 0676 / 846 934 400



KAO SALON
GLOBAL EXPERIENCE
Sept 24-25, 2023

Kao Salon Global Experience Event 2023 in Chicago

Auch in diesem Jahr wird die Kao Salon Familie die Kao Salon Global Experience feiern - DAS kreative Spektakel schlechthin.

2023 trifft sich die internationale Kao Salon Familie mit rund 2.000 Stylist:innen am 24. und 25. September in Chicago. Dann heißt es wieder: 48 Stunden Kreativität, Inspiration und Community Erlebnis pur. Teilnehmer:innen können die heißesten neuen Farbkonzepte von Goldwell, die innovativsten Street Styles von KERASILK, KMS, VARIS und Orbe sowie die einflussreichsten Zukunftstrends erleben.

Ein Höhepunkt der Kao Salon Global Experience wird die Abendshow, bei der die Gewinner:innen der Global Creative Awards 2023 gefeiert und bekannt gegeben werden.

Salonpartner:innen, die noch kein Ticket für Chicago haben, können sich bis zum 15. Juni unter +43 (0) 732 38 57 21 bei **Armin Pichler** oder bei ihren Kao Salon Business Partner:innen anmelden.





REDKEN X CSD

Gemeinsam für mehr
Vielfalt und Akzeptanz

We say no to bullying! REDKEN kooperiert in diesem Jahr passend zu seiner Initiative Hairdressers United mit dem CSD Deutschland. Zusammen stehen beide gegen jegliche Art von Ausgrenzung und Mobbing.

REDKEN möchte ein ganz klares Zeichen gegen Mobbing setzen und hat deshalb bereits letztes Jahr die Initiative Hairdressers United ins Leben gerufen. Mit CSD Deutschland e.V. konnte REDKEN nun den perfekten Partner gewinnen, um Friseur:innen in Deutschland, Österreich und Schweiz weiter aufzuklären, Hoffnung zu geben und aktive Unterstützung für Betroffene zu bieten.

Über die eigene Educationplattform ACCESS werden spezielle Kurse angeboten. So haben Salons die Möglichkeit, sich zu einem Safe Space zertifizieren zu lassen und können in den Kursen beispielsweise lernen, wie man ein Ally, also ein „Verbündeter“, für Betroffene werden kann.

Das beliebte Spray One United erstrahlt zudem in neuem Glanz. Durch den Verkauf der Special Edition unterstützt REDKEN zusätzlich den CSD Deutschland e. V. mit einer Fördersumme in Höhe von 25.000 €.

Mit viel Energie und Herzblut

kämpften die Wiener Lehrlinge bei den Landesmeisterschaften um den begehrten Titel der Bundeshauptstadt.

LIM Mst. Marcus Eisinger freut sich, „dass im ersten Jahr nach Covid der Wiener Nachwuchs beachtliche Leistungen zeigen konnte. Die tollen Frisuren von engagierten Jugendlichen begeisterten alle.“ Dank der tollen Organisation von Mst. Thomas Maresch, Berufsschullehrer an der BS Goldschlagstraße, und der guten Zusammenarbeit mit dem Berufsschuldirektor Jürgen Kugler wurde die Landesmeisterschaft in einer sehr positiven und engagierten Stimmung erfolgreich ausgerichtet. Besonders die knappen Punktwertungen zeigten wie hochmotiviert die Lehrlinge an den Wettbewerb herangegangen sind und lassen für die Zukunft hoffen.

1. Lehrjahr

- Michelle Baranyai
- Paula Thon
- Suvada Hasimovic



2. Lehrjahr

- Can Bayik
- Melissa Jagersberger
- Floriana Berisha



3. Lehrjahr

- Elisa Schermann





Salzburg

News aus Salzburg

Ich. Mach. LLWB.



Strahlendes Wetter herrschte beim LLWB in Salzburg. Auf höchstem Niveau und in handwerklicher Perfektion stellten sich die jungen Talente der Challenge.

Zum Redaktionsschluss konnten die Teilnehmer:innen für den Antritt beim BLWB noch nicht fixiert werden, daher möchten wir gerne alle Stockerplätze namentlich erwähnen, denn sie haben es sich verdient im Rampenlicht zu stehen.

1. Lehrjahr / Damen

1. Laura Mayer
2. Nina Wimmer
3. Kimbely Kanzler

1. Lehrjahr / Herren

1. Kimbely Kanzler
2. Alena Seebacher
3. Laura Mayer

Gesamtsieger Kimbely Kanzler



2. Lehrjahr / Damen

1. Christina Kaiser
2. Elif Akar
3. Abdulhamid Ramadan

2. Lehrjahr / Herren

1. Anika Nobis

Gesamtsieger Anika Nobis



3. Lehrjahr / Damen

1. Leonie Köbler
2. Bianca Schönberger

3. Lehrjahr / Herren

1. Leonie Köbler
2. Bianca Schönberger
3. Lisa-Marie Kaiser

Gesamtsieger Leonie Köbler



Oberösterreich

News aus Hörsching

Wir. Machen. Sieger.

„Wir.Machen.Schön. – Wir.Machen.Styling.“ lautete das Motto des Landeslehrlingswettbewerbs der oö. Friseur:innen im Kultur- und Sportzentrum Hörsching.

Mit viel Leidenschaft, Kreativität und Know-how stellte der oö. Friseurnachwuchs sein Können unter Beweis.

Egal ob mit Bewegung im Haar, einem kreativen Look oder einer individuellen Stylingvariante – im ersten Lehrjahr war die eigene Idee gefragt. Die 80er-Jahre erlebten im zweiten Lehrjahr bei den Damenmodellen ihr Revival, dazu der Herr lässig zum Motto „Streetfashion“ gestylt.

Red Carpet-Star für eine Nacht

Die Jungstylist:innen brachten mit glamourösen Styles am Red Carpet Hollywoodflair nach Oberösterreich. Hochsteckfrisuren mit passendem Make-up bei den Damen und Haarschnitte mit klassischem Verlauf und Föhnstyling bei den Herren wurden auf die Köpfe der Modelle gezaubert und brachten damit die Abendroben zum Strahlen. Die präzise angewandte Technik, die Ausführung und der Gesamteindruck flossen dabei maßgeblich in die Bewertung mit ein.

1. Lehrjahr / Gesamtwertung

1. Gabriela Cardos
2. Sophia Luger
3. Lena Höller



2. Lehrjahr / Gesamtwertung

1. Stefanie Purner
2. Anika Elisabeth Huber
3. Ayleen Grabner



3. Lehrjahr / Gesamtwertung

1. Isabella Kühnel
2. Ajla Meduseljac
3. Michelle Möstl



Foto © Andreas Röbl

Foto © Chris Hofer

SALZBURG



Tirol

News vom TyrolSkills

Ich. Bin. Die Beste.

Die Öztalerin Sofia Holzknacht ist Tirols bester Friseurlehrling

Beim TyrolSkills-Lehrlingswettbewerb wurde auf höchstem Niveau geschnitten, geföhnt und gestylt. Die Friseurtalente – 28 junge Damen und ein junger Herr – kreierten den ganzen Tag über modische Looks und typgerechte Stylings. Das alles unter den Augen der fachkundigen Jury und vieler interessierter Zuschauer:innen.

Im **1. Lehrjahr** konnte sich schließlich **Angelina Rainer** aus Dölsach vom Ausbildungsbetrieb „Friseursalon Manuela“ in Lienz durchsetzen.

Im **2. Lehrjahr** landete **Lena Dengg** aus Uderns vom Ausbildungsbetrieb „Salon Mair“ in Uderns ganz vorne.

Platz 1 im 3. Lehrjahr und damit auch der Landessieg ging an **Sofia Holzknacht** aus Längenfeld vom Ausbildungsbetrieb „Friseur im Dorf“ in Umhausen.

Platz 2 ging an **Lisa-Marie Juen** aus Wenns vom Ausbildungsbetrieb „Haarschneiderei Alex“ in Wenns.

Platz 3 erreichte **Lisa Wallner** aus Großkirchheim vom Ausbildungsbetrieb „Friseursalon Manuela“ in Lienz.

Landesinnsmeister **Clemens Happ** gratulierte allen Teilnehmer:innen zu ihrer tollen Leistung: „Ihr lebt euren Beruf mit Begeisterung und Leidenschaft. Das spürt und sieht man anhand der fulminanten Ergebnisse dieses Wettbewerbs auf Top-Niveau.“



Foto © dieFotografen

Vorarlberg

News aus Dornbirn

New. Talent. Hairshow.

Manchmal darf man die Dinge auch neu denken, so wie die Landesinnung Vorarlberg den Lehrlingswettbewerb. Das neue Showformat bringt sichtbar auf den Punkt, was die Stylingbranche ausmacht: viel Kreativität und Ideenreichtum gespickt mit Innovation und Transformation.

Die aufstrebenden Vorarlberger Friseurtalente präsentierten in der Hairshow unter dem Motto „Wir machen schön!“ extravagante Styles und Trends. Die mehr als 400 geladenen Gäste haben den Abend im stylischen Ambiente des „Firmament“ in Rankweil sehr genossen und waren voller Begeisterung vom Können des Friseur-Nachwuchses.

„Das Vorarlberger Konzept der NEW TALENT HAIRSHOW ist absolut einzigartig. Wir haben damit eine Möglichkeit geschaffen, uns weg vom klassischen Lehrlingswettbewerb hin zu einem neuen Format als ‚Show‘ zu bewegen. Alle 17 Teilnehmer:innen sind Gewinner:innen!“, ist **LIM Mst. Günther Plaickner** äußerst zufrieden mit der neuen Show.



Wir. Fördern. Talente.

Die Lehrlinge haben in den vergangenen Wochen im Friseur Salon des WIFI Dornbirn gemeinsam mit Stylistin und Trainerin **Michelle Barnes** wertvolle Fähigkeiten erworben, kreative Ideen ausprobiert, umgesetzt und schließlich in der ersten NEW TALENT HAIRSHOW präsentiert. „Für die Show war es mir besonders wichtig, das individuelle Talent unserer Lehrlinge herauszustreichen“, sagt Michelle Barnes.

Dank Industriepartner Paul Mitchell war der Abend perfekt inszeniert. „Es ist eine große Ehre für Paul Mitchell als Partner bei diesem Event der Vorarlberg Landesinnung der Friseure dabei zu sein“, zeigt sich **Alexander Brendel**, Repräsentant von Paul Mitchell, vom Show-Konzept begeistert.



Steiermark

News aus Gleisdorf

Die steirischen Jungfriseur:innen präsentierten ihr handwerkliches Können und ihre Kreativität im forumKLOSTER in Gleisdorf einer fachkundigen Jury. Rund 30 Teilnehmer:innen stellten sich beim Landeslehrlingswettbewerb in sieben Bewerben der Konkurrenz. Parallel dazu fand der Sonderbewerb um den Steirische Panther unter dem Motto Brautfrisur statt.

Mit viel Engagement und Eigeninitiative nahmen die Lehrlinge und die Lehrbetriebe die intensive Vorbereitungszeit auf sich. „Die Fachjury mit Staatsmeister Thomas Maresch als Juryvorsitz und Juroren aus den Bundesländern nahm die Kreationen kritisch unter Betracht und war begeistert von dem hohen Niveau des steirischen Friseur Nachwuchses“, so LIM Mst.in Doris Schneider.

1. Lehrjahr / Damen / Herren

- | | |
|---------------------------|---------------------------|
| 1. Roberta Andreea Cocris | 1. Minella Hocić |
| 2. Denise Eisinger | 2. Emily Schlintl |
| 3. Emily Schlintl | 3. Roberta Andreea Cocris |

Gesamtsieger

Roberta Andreea Cocris

2. Lehrjahr / Damen / Herren

- | | |
|-------------------|---------------------|
| 1. Lana Kaliznik | 1. Minou Scherz |
| 2. Celina Zingl | 2. Jana Nitzbon |
| 3. Katrin Neuherz | 3. Milos Strainovic |

Gesamtsieger **Lana Kaliznik**

3. Lehrjahr / Damen / Herren

- | | |
|----------------------|--------------------|
| 1. Sarah Hiebler | 1. Sarah Hiebler |
| 2. Sabrina Wallner | 2. Susi Riavic |
| 3. Katharina Baumann | 3. Sabrina Wallner |

Gesamtsieger

Sarah Hiebler vom Lehrbetrieb *Ulrike Ulbrich* konnte sich zur **steirischen Landessiegerin** küren. Sie erreichte die höchste Punktzahl aller Lehrlinge im gesamten Wettbewerb.

Steirischer Panther

/ Brautfrisur

- | |
|----------------------------|
| 1. Belinda Kaufmann |
| 2. Jasmin Bader |
| 3. Katharina Sachs |



Foto © Conny Leitgeb

Kärnten

News aus Velden

Das Casino in Velden war heuer wieder die traumhafte Location für den Kärntner LLWB und das Preisfrisieren um die „Goldene Schere“.

Mit knapp 50 Lehrlingen ist der Bewerb österreichweit führend. In insgesamt acht Einzelbewerben zeigten die Teilnehmer:innen ihr Können auf sehr hohem Niveau. Sie schnitten, föhnten und stylten was das Zeug hielt. Tolle Ideen, Kreativität und Fantasien wurden dabei umgesetzt, wobei man fast nicht glauben konnte, dass bei solchen Leistungen Lehrlinge am Kamm und der Schere waren. Das Publikum – darunter auch wieder Schüler:innen aus Italien – waren begeistert von den großartigen Leistungen. „Die Wettbewerbssituation und das Training dafür festigen das Können der Auszubildenden. Dadurch werden ihr Selbstwertgefühl und die Sicherheit bei der Arbeit am Kunden gestärkt“, betont LIM Mst.in Karin Wagner die große Bedeutung des Bewerbes.

1. Lehrjahr / Damen

- | |
|--------------------------|
| 1. Lejla Zunic |
| 2. Gasper Kaudik Mesarić |
| 3. Lena Müller |

1. Lehrjahr / Herren

- | |
|-----------------------|
| 1. Lejla Zunic |
| 2. Jara Mader |
| 3. Lena Aschgan |

2. Lehrjahr / Gesamtwertung

- | |
|----------------------------|
| 1. Angelina Krabath |
| 2. Anja Picher |
| 3. Annabell Kohlhuber |

3. Lehrjahr / Gesamtwertung

- | |
|------------------------|
| 1. Saskia Jamer |
| 2. Isabel Bierbaumer |
| 3. Anzhela Gevorgyan |



Foto © Knauder Fotografie

Preis. Goldene.Schere

Beim Bewerb „Goldene Schere“ konnten sich die Profis matchen. Der Kärntner **Marco Dorer** holte den Sieg beim Damenbewerb. Die Burgenländerin **Leonie Schmitner** gewann bei den Herren.



Goldene Schere / Damen

- | |
|-----------------------|
| 1. Marco Dorer |
| 2. Sonja Jovanovic |
| 3. Jennifer Zarfl |

Goldene Schere / Herren

- | |
|----------------------------|
| 1. Leonie Schmitner |
| 2. Emilia Bulzan |
| 3. Vanessa Pirker |

KÄRNTNER

13 Ich.
— Bin.
Dabei.

Erlebt die aufregende Haarmania 2023!

Merkt euch den 1. Oktober vor, denn an diesem Tag werden euch geballte Informationen, Tricks und Tipps der Profis sowie die neuesten Trends der Friseurbranche präsentiert.

Verpasst nicht das Opening Event am 30. September in der malerischen Kulisse der Salzburger Altstadt. Es wird euch einen perfekten Einstieg in die HAARMANIA 2023 bieten. Aber das ist noch nicht alles! Dieses Jahr findet der neu überarbeitete **Galaabend** zum ersten Mal in der Residenz zu Salzburg statt und wird euch eine unvergessliche Erfahrung bescheren.

Freut euch auf internationale Star-Akteure, Unternehmern und eine informative Branchenmesse, die nur einige der Höhepunkte dieser Veranstaltung sind. Ein vielfältiges Rahmenprogramm mit coolen Shows und inspirierenden internationalen Speakern erwartet euch ebenfalls. Ein besonderes Highlight ist der Vortrag von **Heiko Schneider**,

powered by Wella Austria, zum Thema *Mitarbeiterführung - Sucht ihr noch Mitarbeiter oder finden die Besten schon von allein zu euch?* Erfahrt, welche Lösungsansätze funktionieren und was vermieden werden sollte, wenn es um die neue Generation am Arbeitsplatz geht.

Ein weiteres Highlight ist die Dyson Masterclass, in der ihr die innovativen Dyson Professional Hair Care Produkte kennenlernen und von den Dyson-Stylet:innen Styling-tipsps und Haartrends präsentiert bekommen werdet.



Foto © Daniela Sommer

Der Friseurweltmeister **Mario Krankl** präsentiert anlässlich des 75-jährigen Markenjubiläums von Goldwell einen bildlichen "Loveletter". Er entführt euch in sein "House of Hair". Eine kreative Traumwelt, in der alles möglich ist, wenn es um Haare und Kreativität geht.

Tragt euch auch den 1. Juli in den Kalender ein, denn dann startet der Ticketverkauf. Sichert euch frühzeitig eure Tickets, um den Early Bird Bonus bis Mitte August zu erhalten. Seid dabei, wenn sich Salzburg in einen pulsierenden Treffpunkt der Haarstylist:innen verwandelt. **Save the Date** - ab dem 30. September 2023 werden die Festspiele der Hairstylist:innen in Salzburg eröffnet!

Ticketpreise

	Early Bird bis 15.08.	normal
Tagesticket	168,-	195,-
Tagesticket Lehrling	60,-	69,-
Get2gether		69,-
Galaabend		120,-

Bruttopreise inkl. 20% MwSt.

Start Ticketverkauf: **1. Juli 2023**
www.haarmania.at



Wir. wollen. Wissen.

Klar, jeder von uns hat so seine Idee wie der Konsument tickt, was sich verändert hat, was besser und was schlechter geworden ist.

Ja, man spürt so einiges, aber liegt man mit seinen Vermutungen richtig?

Der Friseurmarkt in Österreich 2023 / Wesentliche Kennzahlen aus dem Blickwinkel der österreichischen Bevölkerung - Eine Analyse des MARKET Marktforschungsinstituts.

Die Bundesinnung hat auch 2023 wieder eine Studie bei Market in Auftrag gegeben. Die Marktforschung bringt es auf den Punkt.

Insgesamt wurden im April 2023 über 2000 Interviews österreichweit geführt. Im Rahmen des Forschungsprojektes wurden die wesentlichen Kennzahlen des österreichischen Friseurmarktes erhoben. Dabei wurde, wie schon in der Vergangenheit, ein besonderes Augenmerk auf die Bereiche Friseur-Salon, mobiler Friseur, Friseurdienstleistungen durch Bekannte, sowie selbst durchgeführte Friseurbehandlungen gelegt.

Die unterschiedlichen Anwendungsgebiete in den Kategorien wurden analysiert und die Kosten erhoben. Als Vergleich dienten die analogen Studien aus den Jahren 2019, 2021 und 2022.

Die Details dieser Studie findest Du auf www.friseure.at

Hier die Schlüsselfacts im Überblick

3 Waschen. Schneiden. Föhnen.

Nimmt man eine Friseurdienstleistung in Anspruch, dann wird diese unabhängig vom gewählten Dienstleister meist in den Bereichen **Schneiden, Waschen, Föhnen** stattfinden.

6 Der Kunde erscheint nicht

Mit diesem Problem bist du nicht alleine. **16 Prozent der Österreicher:innen** ist es schon passiert, dass sie den Termin nicht wahrnehmen konnten.

1

Der Friseur im Aufwind

75% der Österreicher hatten in den vergangenen Monaten zumindest einen Friseursalonbesuch (und der passierte fast ausschließlich in Österreich).

Alle anderen Friseurvarianten wie mobiler Friseur, privat sind ein Minderheitenprogramm.

2

Man geht öfter zum Friseur

Es zeigt sich Bewegung in der Anzahl der Friseursalonbesuche.

In den vergangenen drei Monaten fanden **durchschnittlich 1,5 Besuche** statt, damit wird das Vorcoronaneiveau wieder erreicht.

4

Man gibt mehr aus

Bei den durchschnittlichen Kosten pro Besuch ist ein leichter Anstieg zu verzeichnen. Man gibt knapp über 50 Euro aus. Der Unterschied zwischen den Geschlechtern bleibt eklatant.

So bezahlen **Frauen im Durchschnitt knapp 80 Euro**, bei **Herren pendelt es sich knapp über 25 Euro** ein.

5

Wonne- monate März / April

Kommt man auf die Inanspruchnahme einer Friseurdienstleistung zu sprechen, so fand diese überwiegend in den Monaten März und April statt. Die Zufriedenheit mit der Dienstleistung ist **sehr hoch**.

7

Anzahl der Besuche steigt

Nach zuletzt **4** Salonbesuchen im Jahr ist man nun bei **4,5** Besuchen.

8

Nachwirkungen von Corona

Während der Pandemie hat sich die österreichische Bevölkerung überwiegend zu Hause selbst um die eigenen Haare gekümmert, sowie kurz vor beziehungsweise nach dem Lockdown einen Termin für eine Behandlung vereinbart.

Die Pandemie hat aber auch zu einer Verhaltensveränderung geführt - etwa ein Fünftel der Österreicher:innen geht nun **seltener** zum Friseur als noch vor drei Jahren.



Die Bankerin als Meister-Stylistin

oder die beste Aktie heißt: Ich.Mach.Schön.

ANDREA MÄRZINGER-HEINZL steht kurz vor ihrer Lehrabschlussprüfung. Hinter ihr liegen 24 Jahre in der Kundenbetreuung von renommierten Banken. Ein Job, der ein schönes Geld brachte, der auch früher mal Spaß machte, aber dann einfach nicht mehr. Es war immer ein Kampf, es ging immer um Geld und ihre gute Laune ging im Bankgeschäft irgendwann baden.

Andrea nimmt sich schließlich sechs Wochen unbezahlten Urlaub und dann kündigt sie einfach so. Wie ein kleines Schulmädchen hat sie Angst es ihren Eltern zu sagen.

Die meinen aber, dass sie es ohnehin schon gespürt hätten, dass der Job nicht mehr zu ihr passt. Sie meldet sich arbeitslos und natürlich hätte man gleich eine Stelle für sie parat gehabt, weil sie ja Berufserfahrung hat und ihr spezielles Gebiet sehr gefragt ist. Sie sagt, dass sie etwas anderes machen möchte. Sie weiß nicht was, nur dass es Freude bereiten soll und dass sie nicht den ganzen Tag vor einem Bildschirm sitzen möchte. Eigentlich hätte hier die Geschichte schon aus sein können. Jemanden vermitteln, der nicht weiß, was er will, das wird oft schnell zu den Akten gelegt. Schließlich trifft Andrea auf ganz tolle Berater am AMS, die mit ihr gemeinsam Berufe evaluieren, die zu ihr passen. Am Ende des Tages kristallisieren sich zwei Schienen heraus: *Fahrradmechatikerin und Friseurin.*

Man lässt den schicken Bankjob zurück und wird Friseurin, vermisst man da nicht die hohe Reputation, das gediegene Einkommen, das Sozialprestige des Berufes... All diese Argumente werden in manchen Köpfen herumgeistern. Aber Andrea Märzinger-Heinzl strahlt so viel positive Energie aus, wenn sie über ihr neues Leben im Salon KUKS Naturfriseur spricht und sie sagt, Stylist:in & Friseur:in ist der schönste Beruf, den es gibt. *„Alle Menschen haben eine „me-time“ eingeplant, wenn sie zu uns kommen*

und wir können diese Freude einfach weitergeben und vermehren“, sagt der Lehrling im O-Ton. Früher hatte Andrea Märzinger-Heinzl oft Rückenschmerzen. Diese gehören jetzt der Vergangenheit an. Sie geht täglich ihre 10.000 bis 15.000 Schritt und hat sich in puncto Aussehen sehr verjüngt. Früher war sie nach der Arbeit geistig müde, das ist viel schlimmer als körperliche Erschöpfung und jetzt hat sie Energie und Kraft. Bei soviel positiven Vibes ist das Gehalt eine Nebensache.

**Jetzt
hat
Andrea
Energie
und
Kraft.**



Lehrherr Jörg Kuks mit seinem Lehrling Andrea, die vorher Kundin im Salon war.

Lehre in dem Alter – wie geht das?

Andrea Märzinger-Heinzl kennt ihren Lehrherren seit Jahren, weil sie Kundin im Salon ist. Sie steigt über eine Stiftung in den Beruf ein. Der Lehrherr hat einen Vertrag mit der Stiftung und bezahlt an diese ein Honorar und spart sich so die Lohnnebenkosten. Die Vorbereitung für die LAP dauert im schulischen Bereich ein halbes Jahr, wo 200 Praxisstunden und 120 Theoriestunden gelehrt werden. All die anderen Berufsschulfächer fallen weg. Der Lehrling beginnt gleich mit Farb- und Schnittlehre und kann so rasch im Salon eingesetzt werden. Einen Vorteil hat diese Form noch: Lehrlinge wie Andrea haben sich zu mehr als 100 Prozent für den Beruf

entschieden, also sie sind gekommen um zu bleiben.

Positive Energie

Früher tourte Jörg Kuks mit Showacts und Schulungen durch die Lande. Seit 20 Jahren ist er in Linz mit seinem Salon sesshaft und setzt sehr auf Naturkosmetik. Ausbildung und den schönsten Beruf der Welt zu lehren, ist für Jörg Kuks eine Herzensangelegenheit. Die Redaktion möchte anmerken, dass, wenn man in den Salon reinkommt, so viel gute Stimmung in der Luft liegt, dass man nicht nur wegen der Frisur kommt, sondern einfach auch zum Gute-Laune-Tanken. Schön, dass es Salons wie diese gibt.



**18 Ich.
— Mach.
Auszeichnungen.**

Seda Türkoglu

**Vom Lehrling zur erfolgreichen Unternehmerin.
Smiley inklusive.**

Wie alles begann

Schon früh entdeckte Seda ihre Leidenschaft für das Friseurhandwerk und begann im Jahr 2013, unmittelbar nach ihrem Schulabschluss, ihre Lehre als Friseurin. Bei ihrem zehnjährigen Engagement bei *Klipp*, einem renommierten Friseurunternehmen, konnte sie ihr Handwerk perfektionieren und wertvolle Erfahrungen sammeln. Sie organisierte Shows, war viel unterwegs. Dabei riet ihr der Arzt vom Beruf ab, da sie unter einer Nickelallergie leidet. Aber die modernen Scheren und die neuen Materialien schafften hier Abhilfe.

„Stylisten & Friseurinnen ist einer der schönsten Berufe, die es gibt, weil man sich hier entfalten kann und den Menschen so viel Gutes tun kann. Das inspiriert und macht glücklich,“ so sieht es **SEDA** und entfaltet ein Lächeln, das ansteckt. Tatsächlich gehört der Beruf zu den Berufen, die glücklich machen. Denn Handwerk begeistert nicht nur die Kund:innen, sondern auch die Handwerker selbst.





Große Erfolge

Ihr Erfolgsweg begann bereits im ersten Lehrjahr, als sie aktiv an Lehrlingswettbewerben teilnahm und ihr Talent unter Beweis stellte. Durch ihre Teilnahme an internationalen Wettbewerben, wie der Weltmeisterschaft in Kazan im Winter 2019 und den Europameisterschaften in Graz im Herbst 2021, konnte sie sich einen Namen in der Friseurbranche machen. Bei den EuroSkills gab es sogar eine *Medallions for Excellence*. Heute gibt Seda ihr Wissen gerne weiter und ist als Trainerin beim BLWB in Zell am See dabei. Man kann sie auch im TV bewundern, wo sie im ORF und auf Puls4 zu sehen war.



Ein Salon muss her oder zwei

Inspiriert von ihrer eigenen Familiengeschichte wagte Seda den Schritt in die Selbstständigkeit. Gemeinsam mit ihrer Schwester, einer talentierten Kosmetikmeisterin, eröffnete sie mit großer Leidenschaft und einem starken familiären Einfluss den Salon Masterclass Hair & Beauty OG in Ostermiething. Der Ort, an dem sich der Salon befindet, hat für Seda eine besondere Bedeutung, da ihre Großmutter dort früher ein Drogeriegeschäft betrieb. Diese Verbindung zur Familie und der Ort selbst dienten als Quelle der Inspiration, um Sedas Traum von einem eigenen Friseursalon zu verwirklichen. Schließlich stieg auch ihre dritte Schwester in das Unternehmen ein, um gemeinsam die Vision von Masterclass Hair & Beauty OG zu verwirklichen.

Der Erfolg von Masterclass Hair & Beauty OG in Ostermiething hat Seda ermutigt, weiter auszubauen. Daher freut es uns bekanntzugeben, dass sie in Kürze ihren zweiten Salon in Mattighofen eröffnen wird. Diese Expansion ist ein weiterer Meilenstein in der bemerkenswerten Karriere von Seda Türkoglu. Der Vater von Seda hat dort das Lokal schon vorbereitet.

Wissen weitergeben

Über Personalmangel und Lehrlingsmangel kann Seda nicht klagen. Sie tut sich leicht, Lehrlinge zu finden, weil sie die Welt der Jungen versteht und auf sie eingeht. So wird von Dienstag bis

Freitag gearbeitet und am Samstag gibt es nur Stylings. Nicht jeder Lehrling muss am Samstag arbeiten, sondern man teilt es sich auf. Wenn der Hausseggen schief hängt, dann macht man gemeinsam etwas. So wird das Team geformt. Bei den Lehrlingen hat Seda einen Quereinsteiger. Eine Dame wechselte aus einer Rechtsanwaltskanzlei in die Lehre und ist jetzt mega-glücklich. „Wir haben wirklich den schönsten Beruf auf der Welt,“ schwärmt Seda. Sie ermutigt auch ihre Mitarbeiter zur Teilnahme an Wettbewerben, damit sie in ihre Fußstapfen treten können. Besonders stolz ist Seda auf ihren Meistertitel und sie freut sich, dass das Ansehen des Handwerks in der Gesellschaft immer weiter steigt.

HAAR MANIA®



Save
the
Date.

01. Oktober 2023

Haus für Mozart Salzburg / Festspielhaus Salzburg

www.haarmania.at



Bundesinnung Friseure
Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien, Österreich

T +43 5 90 900 3249
F +43 5 90 900 113249
friseure@wko.at
www.friseure.at